Herren Kreisliga A Nordwest

TV Murrhardt IV : TSV Oberbrüden III
Samstag, 03.12.2022, 14:00 Uhr

Schmidt und Mundl in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den TV Murrhardt IV hat der TSV Oberbrüden III am Samstag in weniger als 132 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreisliga A Nordwest gesammelt. Beim TV Murrhardt IV lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 13:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TV Murrhardt IV mit 4 und der TSV Oberbrüden III mit einem Ersatzspieler antrat. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mattisseck / Erhardt waren in der Partie gegen Quiram / Kress nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Schwarz / Köhler und Schmidt / Mundl, ehe sich die Gastspieler mit 9:11, 6:11, 11:8, 14:12, 8:11 durchsetzten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Peckovic / Lizak beim letztendlich klaren 0:3 gegen Fechter / Krinninger. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Klaus Mattisseck letztlich auf Lager, um Adolf Mundl final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Zwischenzeitlich konnte Karl Erhardt zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Werner Schmidt, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 3:11, 11:9, 9:11, 15:17. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Luca Schwarz nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Rainer Köhler eine Niederlage in vier Sätzen gegen Björn Quiram kassierte. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Anes Peckovic eine 1:3-Niederlage gegen Nathalie Kress kassierte. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Fero Lizak wenig später das Spiel mit 1:3 gegen Andreas Krinninger abgab und eine Niederlage kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Murrhardt IV und des TSV Oberbrüden III. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Klaus Mattisseck seinem Gegner Werner Schmidt letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Die gewinnbringende Taktik fehlte Karl Erhardt bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Adolf Mundl ab dem ersten Ballwechsel. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9: 2.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TV Murrhardt IV am 10.12.2022 gegen den SF Großerlach II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 10.12.2022 gegen den TTV Burgstetten II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TV Murrhardt IV
Doppel: Mattisseck / Erhardt 1:0, Schwarz / Köhler 0:1, Peckovic / Lizak 0:1
Einzel: K. Mattisseck 0:2, K. Erhardt 0:2, L. Schwarz 1:0, R. Köhler 0:1, A. Peckovic 0:1, F. Lizak 0:1
TSV Oberbrüden III
Doppel: Schmidt / Mundl 1:0, Quiram / Kress 0:1, Fechter / Krinninger 1:0
Einzel: W. Schmidt 2:0, A. Mundl 2:0, B. Quiram 1:0, J. Fechter 0:1, A. Krinninger 1:0, N. Kress 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.12.2022 (18:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").